

Vorlage Nr. 19/0222

Federf. Stadamt: Kulturamt

Vorlage für den	Berichterstatter	Zuständigkeit	Sitzung am	Punkt
Kulturausschuss	Beigeordnete Wagner	Kenntnisnahme	13.06.2019	7

öffentliche Sitzung

Betrifft:

Bericht der Jugendkunstschule über das 2. Halbjahr 2018

Begründung:

Mit insgesamt **919 Nutzerinnen und Nutzern** ist das zweite Halbjahr 2018 zu Ende gegangen (s. Tabelle).

Am 1. September erhielt die Jugendkunstschule nun mehr zum zweiten Mal Unterstützung durch eine **FSJlerin** mit dem Schwerpunkt „Kultur“.

Die Jugendkunstschule lud sowohl beim **Appeltatenfest** als auch am **Weltkindertag** zu kreativen Mit-Mach-Aktionen ein.

Am 29.09. fand die **Landesweite Nacht der Jugendkultur** (nachtfrequenz18) auch in der Jugendkunstschule statt. Zu dem Thema „Believe it or not – eine übernatürliche Nacht in der Jugendkunstschule“ waren 40 Jugendliche künstlerisch aktiv. Im Vorfeld hatte es ein jugendliches Organisationsteam gegeben, das an der Gestaltung der Nacht beteiligt war.

In den Herbstferien startete das Projekt **„Auf ganzer Linie“, ein Fotografieprojekt** in Kooperation mit der Kulturwerkstatt Bottrop anlässlich des 100jährigen Jubiläums beider Städte. Dabei wurden Bushaltestellen zwischen Gladbeck und Bottrop von Jugendlichen inszeniert, gestaltet und fotografiert. Die Fotos werden an den Bushaltestellen und auf einem Linienbus präsentiert. **Eröffnung ist am Samstag, 15. Juni, 10.30 Uhr am Eigener Markt in Bottrop!**

Mitzeichnungen					
Bürgermeister:	Erster Beigeordneter:	Stadtkämmerer:	Beigeordnete	Stadtbaurat:	Rechtsamt:
Datum: _____	Datum: _____	Datum: _____	Datum: _____	Datum: _____	Datum: _____

Zahl der erforderlichen Protokollauszüge: _____

In Kooperation mit der **Gladbecker Kinder- und Jugenduni** führte die Jugendkunstschule zum Thema „Unsere Erde – Klima, Umwelt, Natur“ ein „Regenwald-Atelier“ durch.

Mit Unterstützung des **Kulturrucksacks** fanden ein Fotografieworkshop sowie ein Tanztheaterworkshop statt. Darüber hinaus wurden in der **Anne-Frank-Realschule drei Workshopnachmittage** zum Thema „Porträt zeichnen“ durchgeführt.

Zwei Klassen der Wilhelmschule besuchten im Rahmen des **Kulturstrolcheprojekts** die Jugendkunstschule.

Die **Familienworkshops** waren in diesem Semester sehr nachgefragt und wurden daher doppelt angeboten: zahlreiche Eltern und Kinder besuchten die Töpferwerkstatt, die Weihnachtswerkstatt, Väter bauten mit ihren Kindern eine Vogel-Villa.

Den Abschluss des Semesters bildeten **drei Theateraufführungen:**

Die **Theaterwerkstatt für Kinder** zeigte am Ende ihres Kurses selbst entwickelte Szenen nach dem Buch „An der Arche um acht“.

Die **Theatergruppe „Funny Serious“** lud zur Premiere ihres Stücks „Unser gutes Recht“ über Kinderrechte ein.

Die **Gruppe „NON“** überzeugte mit ihrem Psychodrama „Kurzschluss“ das Publikum.

Finanzielle Auswirkungen:

keine

folgende

Ergebnisrechnung

Ertrag	€
einmalig	
jährlich	

Aufwand	€
einmalig	
jährlich	
<i>darin enthalten:</i>	
Personalaufwand	
Sach- und Dienstleistungen	
Transferaufwand	

investiver Finanzplan

Einzahlung	€
einmalig	
jährlich	
<i>darin enthalten:</i>	
Zuschüsse	
Beiträge Dritter	

Auszahlung	€
einmalig	
jährlich	

Haushaltsmittel stehen:

zur Verfügung

nicht zur Verfügung

Beschlussentwurf:

Der Kulturausschuss nimmt den Bericht der Verwaltung zur Kenntnis.

Der Bürgermeister
I.V.


Linda Wagner

In der Sitzung des

_____-Ausschusses

Rates

Haupt- und Finanzausschusses

am _____ (nicht - öffentlicher Teil) wurde wie folgt beschlossen: